

PRESSEMITTEILUNG

Wohnen und Arbeiten in Südwestfalen: Zukunftsdialoge beleuchten 2023 gleich drei Themen

Kooperationsprojekt von Südwestfalen Agentur und den südwestfälischen Volksbanken zur REGIONALE 2025 - Drei Termine für 2023 stehen fest – Jetzt anmelden

Südwestfalen. 08. Mai 2022

Die Zukunftsdialoge gehen auch dieses Jahr weiter. Das Format mit der Leitfrage „Wie wollen wir zukünftig wohnen und arbeiten?“ wird mit gleich drei Terminen in 2023 fortgesetzt. Das Kooperationsprojekt von Südwestfalen Agentur GmbH und den südwestfälischen Volksbanken zeigt gute Beispiele aus der Region, gibt Impulse und vernetzt Interessierte am Thema „Wohnen und Arbeiten“. Am Montag, den 15. Mai startet das Format mit einem aktuellen und praktischen Einblick in die Wohnungsbauförderung in Südwestfalen. Für die Veranstaltung in Olpe und die Live-Übertragung online kann man sich bereits kostenlos anmelden.

Wie ermöglicht die Wohnungsbauförderung in Südwestfalen bedarfsgerechten Wohnungsbau – besonders wenn die Zinsen steigen? Dieser Frage möchte der erste Zukunftsdialog des Jahres 2023 nachgehen. An zwei handfesten Beispielen wird erörtert, welche Rolle geförderter Mietwohnungsbau spielen kann und in welcher Form die Förderung zum Bauen beitragen kann. Zusätzlich laden die Südwestfalen Agentur und die südwestfälischen Volksbanken im Vorfeld der Veranstaltung zum Ortstermin im Olper Rathaus ein, wo das REGIONALE 2025-Projekt „Olpe – Weichenstellung Zukunft“ vorgestellt wird.

Die REGIONALE 2025 wird gefördert durch

„Wir freuen uns, auch in diesem Jahr gemeinsam mit den südwestfälischen Volksbanken die Zukunftsdialoge veranstalten zu können,“ erklärt Dr. Stephanie Arens, Leiterin der REGIONALE 2025 bei der Südwestfalen Agentur GmbH. „Es sind immer zahlreiche interessierte Akteur:innen und Projektmacher:innen dabei, die neue Anregungen für das Wohnen und Arbeiten in Südwestfalen haben und ihrerseits neue Ideen mitnehmen können – aus den Vorträgen ebenso, wie aus der Vernetzung untereinander.“

In den weiteren Zukunftsdialogen geht es am 15. Juni in Halver und online mit der Vorstellung des Projektes „Hub45 – CoWorking für gutes Leben und Arbeiten in Südwestfalen“ weiter, wobei aus der Krise der A45-Brückensperrung Chancen und Impulse für neue Orte und dezentrales Arbeiten entstehen sollen. Am 14. September geht es schließlich um das Thema Gestaltqualität beim nachhaltigen (Um)Bauen in Südwestfalen.

Interessierte sind herzlich eingeladen, bei allen Terminen dabei zu sein und sich mit den Akteur:innen auszutauschen. Die erste Veranstaltung am Montag, 15. Mai 2023 von 16 bis 18 Uhr und der Ortstermin am Olper Rathaus um 14:30 Uhr sind kostenlos. Der Zukunftsdialog wird aus Olpe übertragen und ist online live via Zoom zu sehen. Weitere Informationen zu dieser und den weiteren Veranstaltungen und die Anmelde links gibt es unter www.regionale-suedwestfalen.com/wohnen-und-arbeiten.

Die REGIONALE 2025 ist ein Strukturprogramm des Landes NRW. Sie wird aus Mitteln der Städtebauförderung des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen unterstützt.

Die REGIONALE 2025 wird gefördert durch



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Digitalisierung
des Landes Nordrhein-Westfalen

